Verein wegebereiten

Weggisgasse 29
CH-6004 Luzern

Vorstand

Reto Ineichen

Präsident

«Seit Herbst 2019 darf unser Sohn mit Voltéro reiten. Durch Voltéro und seine Artgenossen habe ich Pferde lieb gewonnen. Die Tiere geben uns Menschen soviel zurück, weshalb ich miich gerne für diesen guten Zweck engagiere. Es sollen alle Menschen, denen der direkte Kontakt mit Pferden und Tieren wichtig ist, von dieser Hilfe auf ihren Lebenswegen profitieren können. Und dies unabhängig von Beeinträchtigungen oder finanziellen Verhältnissen. Dafür setzte ich mich ein.»

Josef Kurmann

Finanzchef

«Pferde sind mir zu gross und zu mächtig, als dass ich selber reiten würde. Da habe ich zu viel Respekt. Respekt habe ich aber auch vor den Menschen, die pferdegestützte Therapie anbieten und Betroffenen eine willkommene Hilfe bieten. Deshalb engagiere ich mich gerne mit meiner Finanzerfahrung im Vorstand des Vereins.»

Rahel Huber

Protokollführerin

«Pferde als Begleiter von Menschen faszinieren mich seit meiner Jugend. Ich durfte ihre vielfältige Wesensart und ihre Einsätze aus nächster Nähe miterleben und bin immer wieder tief beeindruckt, was zwischen Menschen und Pferden möglich ist, insbesondere auch dort, wo unsere menschlichen Fähigkeiten alleine nicht ausreichen. Ich freue mich, dass ich mit dem Verein einen Beitrag leisten darf, der dies unterstützt und für hoffentlich viele Menschen möglich macht.»

Franz Steiner

Mitglied

«Pferde können keine Gedanken lesen, aber Gedanken spüren.»

«Bereits in der Jugend hatte ich grosses Interesse an Pferden und am Pferdesport. Über 35 Jahre beschäftige ich mich mit dem Wesen dieser wunderschönen Tiere. Das gegenseitige Vertrauen zwischen Mensch und Pferd wird zum tiefgreifenden Erlebnis. Somit war es für mich selbstverständlich, mich im Verein der Interessengemeinschaft für das Heilpädagogische Reiten im Vorstand zu engagieren. In diesem Zusammenhang hatte ich verschiedentlich mit Natascha Kontakt und führte spannende Gespräche über ihre anstehenden Projekte. Deshalb habe ich mich auch gerne bereit erklärt, im Verein wegebereiten als Vorstand tätig zu sein, um weiterhin an einem neuen Ort das Heilpädagogische Reiten zu ermöglichen.»

Alberta Hildbrand

Mitglied

«Pferde erleben, Pferde berühren, Pferde bewegen – Zu beobachten, wie die Begegnung und Bewegung der Pferde positiv auf Menschen wirken und wie dies zu mehr Wohlbefinden führen kann, lässt mich immer wieder staunen. Bei Natascha durfte ich sehen, wie der Mensch (mit und ohne Beeinträchtigung) vom Pferd vorurteilsfrei angenommen wird und was daraus alles entstehen kann. Das überrascht mich immer wieder. Gerne unterstütze ich diese wertvolle Arbeit im Verein wegebereiten.»

Barbara Ineichen-Frei

Mitglied

«Unser Sohn ist leicht kognitiv beeinträchtigt und reitet für sein Leben gerne auf Voltero, einem von Nataschas Therapie-Pferden. Das Werk und die Motivation von Natascha und ihrem Team haben mich überzeugt und es ist mir eine Herzensangelegenheit, die Idee der pferdegestützten Therapie tatkräftig zu unterstützen und mich dafür einzusetzen. Deshalb habe ich mich entschieden, im Vorstand des Gönnervereins wegebereiten mitzuarbeiten.»

Ursula Zupan

Mitglied

«Mit Natascha verbindet mich eine jahrelange Freundschaft, die nicht zuletzt in der Liebe und dem Arbeiten mit Tieren gründet, insbesondere mit Hunden und Pferden. Schon lange verbringe ich viel frei Zeit im Stall. Ein herrlicher Ausgleich zu Büro. So habe ich im Verlaufe der Jahre immer grösseren Einblick in Nataschas Arbeit und ihr Wirken erhalten. Stets war und bin ich immer wieder voll Bewunderung, mit welcher Energie diese zierliche Frau ihre Visionen, Ideen und Ziele um zu setzen weiss. Ich erlebe immer wieder, wie Menschen jeder Couleur sich in ihrem Wirkungskreis wohlfühlen, sich entspannen, zugänglich werden, manche werden kreativ, einige fleissig und ganz viele sind einfach zufrieden. Mir geht's genau so. Die Tiere von Natascha werden von Hand aufgezogen und angelernt und nie überfordert, deshalb mögen sie Menschen und sind so zutraulich. Beim Verein wegebereiten bin ich dabei, weil ich will, das diese Oase weiterbestehen bleibt. Natascha macht die Welt ein bisschen freundlicher.»